Aus dem Musikkoffer meiner Visiten

Erlat

[Bahnbeschwerde.] Wir erhalten folgende Zuschrift: „Ich kam gegen Ende Oktober mit dem Zuge um 8 Uhr 40 Minuten früh zur Station Hölak-Trencsenteplicz, um meine Musikkoffer, welche dort lagen, zu beheben, da ich sie dringend benötigte. Den diensthabenden Packer konnte ich nicht finden, bis mir nach einer Stunde der Portier erklärte, daß der Packer, der allein berechtigt ist, Reisegepäcksstücke auszufolgen, vormittags von 9 bis 10 Uhr dienstlich mit dem Austragen der Frachtenavisi beschäftigt ist. Ich hatte die Absicht, früh meine Koffer zu beheben, um die Zeit bis zur Abfahrt geschäftlich in Hölak zu benützen, doch mußte ich unverrichteter Dinge weiterfahren. Solche Fälle können unberechenbaren Schaden verursachen. Siegfried Morgenstern (Brünn), Mitglied des Vereines Reisender Kaufleute Oesterreich-Ungarns."

[Bahnbeschwerde.] Man [illegible] uns: „Ein [illegible]

Jetzt S.

Unerwiesliche Sache von Hölak mitzubesprechen – wie
weit ich verpflichtet, steht es bei gut. ~~Solche Fälle können~~
Sie bitte prüft bei ein.) Wie er ~~[illegible]~~ formuliert es sich ist,

~~[illegible]~~ Es hat der Zug in die Zeit entrinnt. Doch solche
~~[illegible]~~ Unterschriften ~~[illegible]~~ Herrn ~~[illegible]~~ unentschuldigt.
Sind sie von
Wo ist der Packer?